

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2010

überarbeitet am: 15.07.2010

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** technicoll®9700
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Klebstoff
- **Hersteller/Lieferant:**  
RUDERER KLEBTECHNIK GMBH  
Harthäuser Str. 2  
85604 Zorneding  
Tel.: +49 (0)8106/2421-0  
Fax.: +49 (0)8106/2421-19
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Tel.: +49 (0)8106/2421-17
- **Notfallauskunft:** Giftinformationszentrum (GIZ) Nord, Giftnotruf Telefon: +49 (0)551-19240

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Allergische Reaktion möglich (siehe Punkt 11 und 15).  
Zubereitung ist nicht gefährlich im Sinne der Richtlinien 1999/45/EG.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Klebe- und Dichtstoff auf Basis von MS- Hybrid- Polymer
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                   |                       |        |
|-------------------|-----------------------|--------|
| CAS: 2768-02-7    | Trimethoxyvinylsilan  | < 2,5% |
| EINECS: 220-449-8 | Xn; R 10-20           |        |
| CAS: 1185-55-3    | Methyltrimethoxysilan | < 2,5% |
| EINECS: 214-685-0 | F; R 11               |        |
- **zusätzl. Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Einatmen:**  
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Auf Kontaklinsen prüfen und falls vorhanden entfernen.
- **nach Verschlucken:**  
Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe zuziehen. Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Portionen nachtrinken (nur wenn Person bei Bewusstsein).

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2010

überarbeitet am: 15.07.2010

Handelsname: technicoll®9700

(Fortsetzung von Seite 1)

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Atemschutzgerät anlegen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Mechanisch aufnehmen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Siehe Punkt 8: Persönliche Schutzausrüstung.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
  - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
  - **CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit**
  - **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**
- | CAS-Nr. | Bezeichnung des Stoffes | % | Art | Wert  | Einheit |
|---------|-------------------------|---|-----|---|---------|
| 67-56-1 | Methanol                |   |     |   |         |
|         |                         |   |     | AGW 270 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> |         |
|         |                         |   |     | 4(II);DFG, EU, H, Y                               |         |
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
  - **Persönliche Schutzausrüstung:**
  - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2010

überarbeitet am: 15.07.2010

**Handelsname: technicoll®9700**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Atemschutz:**  
Bei guter Raumbelüftung unter Beachtung der Arbeitsplatzgrenzwerte ggf. nicht erforderlich.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe.
- **Handschuhmaterial**  
Die Schutzhandschuhe sollten in jedem Fall auf ihre Arbeitsplatz- spezifische Eignung ( z.B. Feinfühligkeit, mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Permeationszeit)geprüft werden. Anweisungen und Informationen der Handschuhhersteller zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
z.B. Fluorkautschuk (Viton)  
z.B. Nitrilkautschuk  
z.B. Naturkautschuk (Latex) für Kurzzeitanwendung
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Schutzbrille.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

|                |                          |
|----------------|--------------------------|
| <b>Form:</b>   | pastös                   |
| <b>Farbe:</b>  | gemäß Produktbezeichnung |
| <b>Geruch:</b> | charakteristisch         |

#### · Zustandsänderung

|                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b> | nicht anwendbar |
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>     | nicht bestimmt  |

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Dichte bei 20°C:** 1,39 g/cm<sup>3</sup>
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Starke Erhitzung vermeiden.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** siehe Punkt 5.3

### 11 Toxikologische Angaben

- **akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Bei Hautkontakt:** Reizung der Haut und der Schleimhäute möglich
- **Bei Augenkontakt:** Kann zu Reizungen führen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2010

überarbeitet am: 15.07.2010

**Handelsname:** technicoll®9700

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**  
Bei der Aushärtung des Materials wird in geringen Mengen Methanol freigesetzt. Wird Methanol unter Mißachtung der Vorgaben zur Arbeitssicherheit ( siehe Punkt 8 ) in hohen Konzentrationen in den Körper aufgenommen, kann es zu gesundheitlichen Schäden kommen.  
Nach der Aushärtung ist das Material geruchlos und indifferent.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Bei sachgemäßen Umgang ( siehe Punkt 8 ) und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:** Das vulkanisierte Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Örtliche behördliche Vorschriften beachten.  
Material kann nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll oder den Gewerbeabfällen entsorgt werden.  
Unverbrauchtes Material ( flüssig, pastös ) ist als Sonderabfall zu entsorgen.
- **Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Restentleerte Verpackungen können in sauberem Zustand einer Wiederverwertung ( z.B. DSD, Interseroh, PDR ) zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen bzw. Verpackungen mit Restinhalten sind wie der Stoff zu entsorgen.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -
- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Marine pollutant:** Nein
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -
- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**  
Enthält 3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2010

überarbeitet am: 15.07.2010

**Handelsname: technicoll®9700**

(Fortsetzung von Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend.**

## 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**
  - 10 Entzündlich.
  - 11 Leichtentzündlich.
  - 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Anwendungstechnik
- **Ansprechpartner:** Tanja Hatzfeld, Chemotechnikerin, Tel.: +49 (0)8106/2421-17
- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D